

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Sonntag, 19.07.2026, 10:45 Uhr

Örtlich starke Gewitter, Sonntagnachmittag nachlassend. Vor allem an der Küste zeitweise Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefausläufer sorgt für zeitweise nasses und besonders an der See weiterhin windiges Wetter.

GEWITTER:

Am Sonntag zunächst an der Nordseeküste, ab dem Mittag auch im übrigen Bereich vereinzelt starke Gewitter, dabei Starkregen von 15 bis 20 l/qm in einer Stunde und Windböen oder stürmische Böen 55 bis 70 km/h (Bft 7 bis 8), ab Sonntagnachmittag von Nordwesten nachlassend.

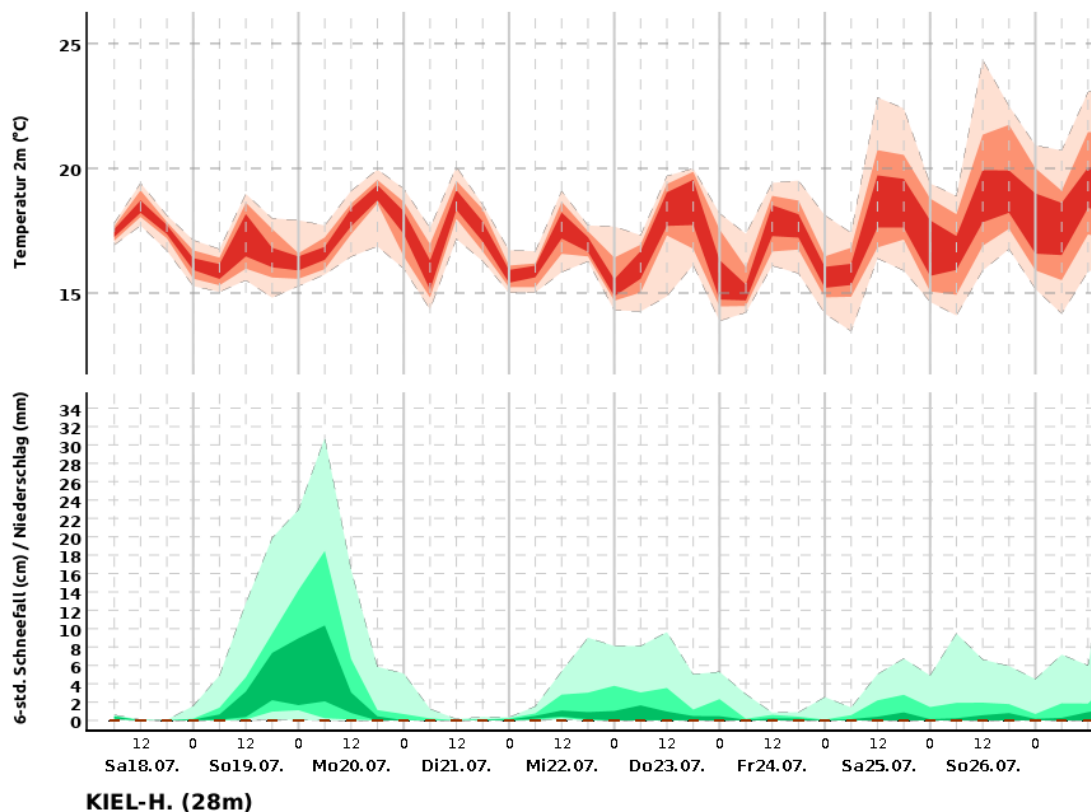
WIND:

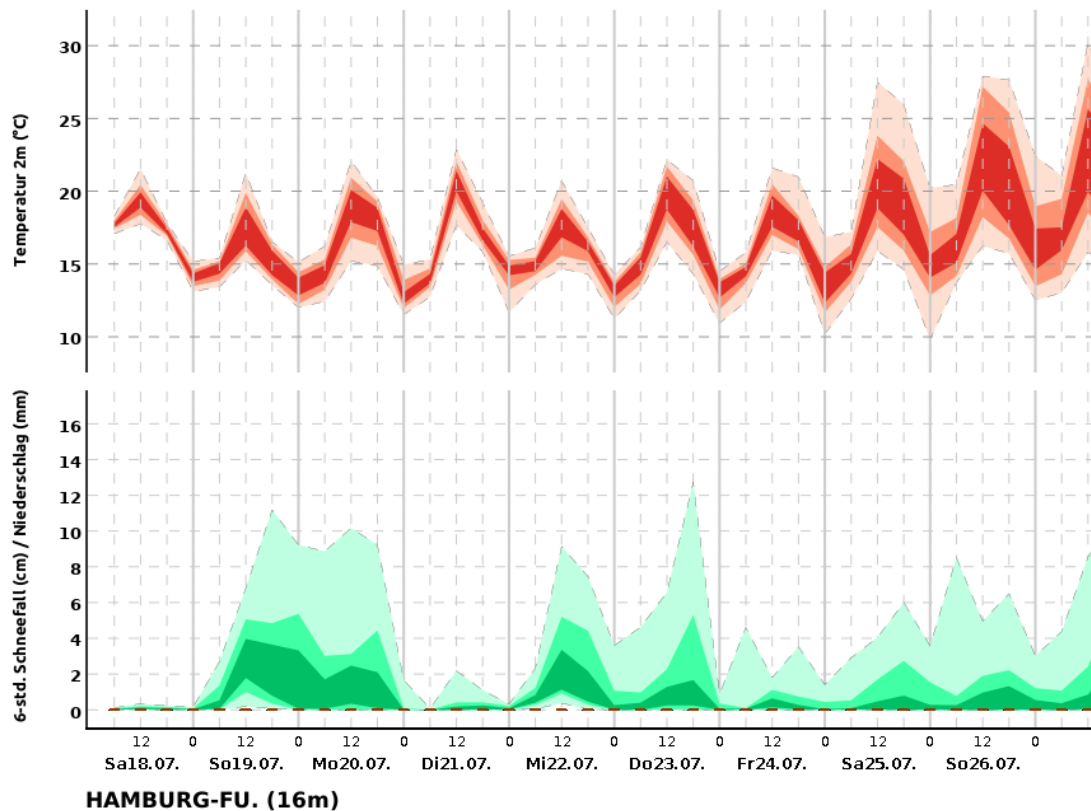
Im Laufe des Sonntags und auch am Montag vor allem an den Küsten und örtlich im Binnenland erneut Windböen. Zwischen Sonntagabend und Montagmittag an der See auch stürmische Böen und vereinzelt Sturmböen um 75 km/h (Bft 9).

Am Dienstag voraussichtlich keine warnrelevanten Wettererscheinungen.

Am Mittwoch aufkommende Windböen, vor allem an der Nordseeküste stürmische Böen, im Tagesverlauf lokal starke Gewitter.

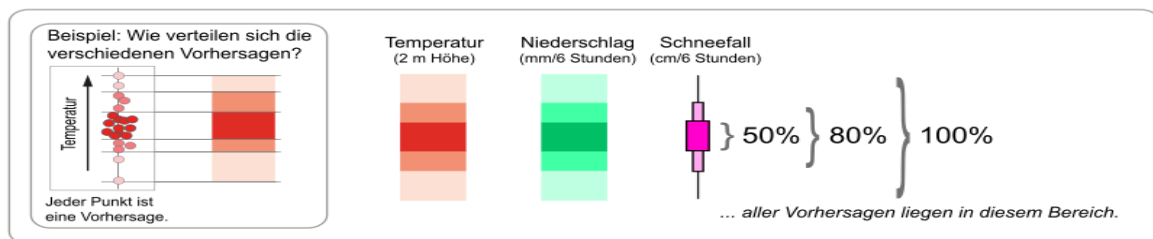
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 19.07.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / David Menzel